

D E N K M A L

Tendenzen im Umgang

P F L E G E

mit historischen Bauten

I N G R A U B Ü N D E N

Inhalt

..

VORWORT

Geschichte der Denkmalpflege in Graubünden 7

Dr. Hans Rutishauser, Kant. Denkmalpflege, Chur

Kulturelle Identität und Denkmalpflege 19

Prof. Dr. Georg Mörsch, Institut für Denkmalpflege

Das Schöpferische in der Denkmalpflege 33

Dr. Alfred Wyss, Öffentliche Basler Denkmalpflege

Archäologie und Denkmalpflege 59

Prof. Dr. Hans Rudolf Sennhauser, Zurzach

Der Architekt als Partner des Denkmalpflegers 71

Hugo Spirig, Architekt, Pfaffhausen

Kunstgeschichte in der Praxis 82

Dr. Luzi Dosch, Büro für Kunstgeschichte, Chur

Der Restaurator in der Denkmalpflege 99

Prof. Oskar Emmenegger, Restaurator, Zizers

Naturwissenschaft und Denkmalpflege 127

Dr. Andreas Arnold, Institut für Denkmalpflege

Charta von Venedig

*Int. Kongress der Architekten und Techniker
für historische Denkmäler, 1964*